

**Biografie** | August 2026

**Nicolas van Kuijk** | Violine  
**Sylvain Favre-Bulle** | Violine  
**Paul Zientara** | Viola  
**Anthony Kondo** | Violoncello

Das international etablierte Quatuor Van Kuijk ist in Sälen wie der Wigmore Hall in London, der Philharmonie de Paris, dem Auditorium du Louvre, dem Théâtre des Champs-Élysées und der Salle Gaveau in Paris, der Tonhalle in Zürich, dem Wiener Konzerthaus und beim Musikverein Wien, im Concertgebouw und Muziekgebouw in Amsterdam, in der Berliner Philharmonie und im Konzerthaus Berlin, in der Kölner Philharmonie, der Elbphilharmonie Hamburg, im Gulbenkian Lissabon, im Tivoli Concert Series Dänemark, im Konserthuset Stockholm sowie bei Festivals wie den BBC Proms, Aldeburgh, Edinburgh International, Cheltenham, beim Heidelberger Frühling, Lockenhaus, Davos, Verbier, Aix-en-Provence, Montpellier/Radio France, Stavanger und Trondheim (Norwegen), Concentus Moraviae (Tschechische Republik), Haydn/Esterházy (Ungarn) und Eilat (Israel) zu Gast.

Das Quartett unternimmt jede Saison umfangreiche internationale Tourneen. 2023/24 kehrte es nach Nordamerika zurück, wo es unter anderem sein Debüt in der Carnegie Hall gaben, sowie nach Asien, wo besondere Höhepunkte die Konzerte in der Shanghai Symphony Hall und der Hamarikyu Asahi Hall in Tokio waren. Es folgten 2024/25 sowohl eine weitere Tournee nach Nordamerika als auch ausgedehnte Tourneen durch Europa. Zu ihren Kooperationspartnern zählen der Gitarrist Sean Shibe, die Mezzosopranistin Anne Sofie von Otter, der Harfenist Parker Ramsay, die Klarinetistin Annelien Van Wauwe, das Quatuor Danel sowie die Komponisten Baptiste Trotignon und Benjamin Attahir.

Zu den Höhepunkten der vergangenen Saison zählen Auftritte bei der Biennale und dem Concertgebouw Amsterdam sowie Tourneen durch Italien und Spanien.

Das Quartett nimmt exklusiv für Alpha Classics auf. Die Debüt-CD mit Quartetten von Mozart wurde von der Kritik mit Begeisterung aufgenommen und erhielt zahlreiche Auszeichnungen (CHOC de Classica, DIAPASON D'OR DECOUVERTE). Es folgten weitere Einspielungen von Mozart, sowie Aufnahmen mit Debussy, Ravel und Schubert. Die Gesamteinspielung der Quartette von Mendelssohn erschien 2022 und 2023 (Vol.2 gewann den „Quarterly Critic's Choice“ der Deutschen Schallplattenkritik). 2025 erschien „Impressions Parisiennes“ – eine Kombination aus Baptiste Trotignons speziell in Auftrag gegebenem Werk „Ces Messieurs“ (eine Hommage an Ravel, Satie, Poulenc, Fauré und Debussy) sowie Bearbeitungen französischer Melodien.

Das Quatuor Van Kuijk wurde international mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, darunter dem Ersten Preis, dem Preis für die besten Beethoven- und dem Preis für die beste Haydn-Interpretation beim Internationalen Streichquartettwettbewerb der Wigmore Hall 2015, es erhielt den ersten Preis und den Publikumspreis beim Internationalen Kammermusikwettbewerb in Trondheim. Von 2015 bis 2017 war das Ensemble BBC New Generation Artist und in der Saison 2017/18 ECHO Rising Stars. Das Ensemble studierte

**Biografie** | August 2026

bei Mitgliedern des Alban Berg, des Artemis und des Hagen Quartetts. Als ehemalige Studenten des Ysaye-Quartetts, arbeitete das Quartett auch mit Günter Pichler an der Escuela Superior de Música Reina Sofia in Madrid zusammen und wurde großzügig vom Internationalen Institut für Kammermusik in Madrid unterstützt. Das Quartett wird ebenfalls von Pirastro und SPEDIDAM unterstützt und ist dem Centre National de La Musique und Mécénat Musical Société Générale für ihre Förderung dankbar.

### Kurzversion

Das Quatuor Van Kuijk hat mit ersten Preisen in London und Trondheim sowie als Teilnehmer der BBC New Generation Artist und als ECHO Rising Star eine fulminante Karriere begonnen.

Nach Studien beim Quatuor Ysaÿe, mit Günter Pichler, sowie bei Mitgliedern des Alban Berg, Artemis und Hagen Quartetts folgten Konzertengagements in ganz Europa: Wigmore Hall in London, Philharmonie de Paris, Auditorium du Louvre, Théâtre des Champs-Élysées, Tonhalle Zürich, Wiener Konzerthaus & Musikverein, Concertgebouw Amsterdam, Berliner Philharmonie und Konzerthaus, Kölner Philharmonie, Elbphilharmonie Hamburg, Konserthuset Stockholm sowie bei Festivals wie den BBC Proms, Cheltenham, Heidelberg, Verbier, Aix-en-Provence, Montpellier/Radio Frankreich, Evian, Stavanger, Concentus Moraviae, Esterházy und Eilat.

Das Quatuor Van Kuijk nimmt exklusiv für das Label Alpha Classics auf und veröffentlichte bisher hochgelobte Einspielungen von Mozart, Debussy, Ravel, Schubert und Mendelssohn.